

16. Oktober 2019

Antrag der SPD-Regionalfraktion Stuttgart

Haushalt 2020

Leipzig Charta 2.0

Die Regionalverwaltung wird beauftragt,

1. darzulegen, welche Haltung der Verband Region Stuttgart zur Leipzig Charta 2.0 einnimmt,
2. zu berichten, welchen Beitrag der Verband Region Stuttgart zum Thema Leipzig Charta 2.0 bisher geleistet hat,
3. darzustellen, welche regionalpolitischen Auswirkungen die Charta 2.0 auf das Verbandsgebiet haben wird.

Begründung:

2007 wurde die „Leipzig Charta“ auf den Weg gebracht. Ziel war die Schaffung einer neuen Stadtpolitik in Europa mit dem Ziel einer nachhaltigen integrierten Stadtentwicklung unter Einbeziehung benachteiligter Stadtquartiere.

Die Leipzig-Charta soll, wenn Deutschland 2020 die EU-Ratspräsidentschaft innehat, fortgeschrieben, bzw. neu aufgelegt werden. Unter dem Titel „Leipzig Charta 2.0“ sollen die Herausforderung unserer Zeit bei der Stadtentwicklung aufgearbeitet werden. Dazu werden auch neue globale und europäische Regelwerke, wie die „Sustainable Development Goals“, die „Urban Agenda“ oder auch der „Pakt von Amsterdam“ (EU) einbezogen.

Da es hierbei um die Betrachtung der Städte, dem Umland und der Metropolregion geht, ist dieses Thema auch von Interesse für den Verband Region Stuttgart.



Harald Raß Regina Traub und Fraktion